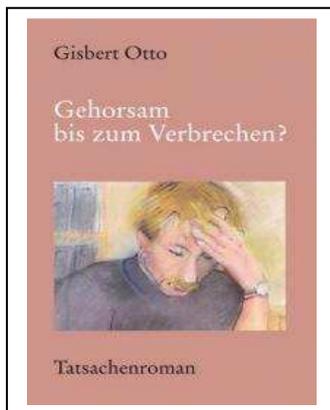


# Gehorsam bis zum Verbrechen ?

Tatsachenroman von Gisbert Otto,

255 Seiten, Klappenbroschur, €16,90 / Fr. 27,- plus Versand, Verlag Reinhold Liebig, Frauenfeld.



*Das NEIN eines Mannes zum Krieg löst eine spannende Handlung aus. Ein Graben bricht auf. Es werden Tatsachen sichtbar, die auf bedrohliche Entwicklungen in der Gesellschaft hinweisen. Deutlich wird auch, wie der Weg in eine bessere Zukunft aussehen kann.*

*Ein aufrichtiger Tatsachenroman über gesellschaftliche Zusammenhänge, Freundschaft und Liebe: spannend zu lesen – erkenntnisreich und aufrüttelnd zugleich. Die Handlung in diesem Buch basiert auf Tatsachen. Die eingehende Schilderung der Hauptfigur – Stefan Martens – kann gerade jungen Erwachsenen Anregungen für das eigene Leben geben.*

**Die Tatsachen :** Im März 2003 greifen die USA den Irak an. Deutschland gewährt Überflugrechte und hilft bei der Versorgung der US-Truppen. Major Martens arbeitet im Bereich Versorgung und Unterstützung. Er will diesen Krieg, der gegen das Grundgesetz und das Völkerrecht verstößt, weder direkt noch indirekt unterstützen und verweigert den Gehorsam. Daraufhin wird er zum Hauptmann degradiert. Zwei Jahre später korrigiert das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig das Urteil. Es lehnt den bedingungslosen Gehorsam strikt ab und verweist auf den „Massenschlaf des Gewissens“ in der Wehrmacht Hitlers. Major Martens wird vollumfänglich freigesprochen. Weiter stellt das Bundesverwaltungsgericht fest, daß keine Nato-Bündnisverpflichtungen bestehen.

**Das Buch :** Als sich Major Stefan Martens weigert, den Irak-Krieg zu unterstützen, ahnt er nicht, was er damit auslösen wird. Er muß sich psychiatrische Untersuchungen und die Degradierung durch das Truppendienstgericht gefallen lassen. Er läßt sich aber nicht beirren und legt gegen dieses Urteil Berufung ein.

Sein Freund, Daniel Krüger, macht ihn darauf aufmerksam, daß auch andere gegen Ungerechtigkeiten kämpfen – vor allem gegen das heutige Wirtschaftssystem mit seiner tiefer werdenden Kluft zwischen Arm und Reich. Sie nehmen an Informationsveranstaltungen teil und erfahren, daß Finanz-Eliten und multinationale Konzerne immer mehr die Politik bestimmen und ein Hauptziel verfolgen : Die Absicherung der Rohstoffversorgung der westlichen Länder, auch mit dem Mittel des Krieges. Offiziell ist dann von Friedenserhaltung und Demokratie-Aufbau die Rede. Stefan Martens erkennt, daß die Realität verschleiert wird. Dies bestärkt ihn in seinem Kampf für Gerechtigkeit.

Auf einer der Informationsveranstaltungen lernt Martens Jeanine Benoit kennen. Sie interessiert sich ebenfalls für gesellschaftspolitische Zusammenhänge. Sie verlieben sich. Auf ihrem gemeinsamen Weg stoßen sie auf weitere wenig bekannte Tatsachen.

**Der Autor :** Gisbert Otto, geboren 1941, aufgewachsen in Berlin, lebte nach seiner Banklehre fast vier Jahre in Australien und studierte danach an der Wirtschaftsakademie in Berlin. Er arbeitete in den Bereichen Organisation, Informatik und betriebliches Berichtswesen - erst in Berlin, ab 1974 in Zürich. Heute lebt er mit seiner Frau im Kanton Thurgau. Er schreibt Artikel über Wirtschaftsfragen und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Menschen.

**Bestellungen :** E-Mail - [r.liebig@bluewin.ch](mailto:r.liebig@bluewin.ch) - oder - [gisbert.otto@bluewin.ch](mailto:gisbert.otto@bluewin.ch)  
Telefon 00 41 (0) 52 . 376 41 41 - Fax (0) 52 . 376 41 43